



Das „Institut für Schauspiel, Film- und Fernsehberufe“ an der vhs Berlin Mitte bietet Weiterbildungsprogramme für Film- und Fernsehschaffende, Schauspieler\*innen sowie Musicaldarsteller\*innen. Die Maxime unserer Arbeit ist: Effektive Weiterbildung für diese Berufsgruppe muss in Zusammenarbeit mit den wichtigen Akteur\*innen der Branche entwickelt und realisiert werden. So kooperieren wir mit Filmhochschulen, Berufsverbänden und großen Institutionen der Branche. Dadurch sind unsere Weiterbildungsangebote immer am aktuellen Bedarf orientiert



# Von der Branche für die Branche

**Institut für Schauspiel,  
Film- und Fernsehberufe (iSFF)  
an der VHS Berlin Mitte**

Weiterbildung für Film- und Fernsehschaffende  
Schauspieler\*innen  
Musicaldarsteller\*innen

Das Programm und die Zugangsvoraussetzungen  
finden Sie im Internet unter: [www.berlin.de/vhsmittle-isff](http://www.berlin.de/vhsmittle-isff)



**ANDREA SCHWARZ**  
**PROGRAMMSERVICE**  
TURMSTRASSE 75, RAUM 213  
TELEFONISCHE AUSKÜNFTE:  
DI 9.00 – 11.00 UHR, TELEFON: 030 9018 334 18  
DO 13.00 – 15.00 UHR, TELEFON 030 9018 374 22  
E-MAIL: [isff@vhsmittle.de](mailto:isff@vhsmittle.de)



**JANA KOCH**  
**LEITERIN DES PROGRAMMBEREICHS**  
TURMSTRASSE 75, RAUM 209  
TELEFON: 030 9018 374 43  
E-MAIL: [isff@vhsmittle.de](mailto:isff@vhsmittle.de)

## Short Cuts: Das iSFF

### Von der Branche für die Branche – Weiterbildungen für ausgebildete Schauspieler\*innen, Film- und Fernsehschaffende

Das „Institut für Schauspiel-, Film und Fernsehberufe (iSFF) ist ein eigener Programmbereich der Volkshochschule Berlin Mitte.

Mit unseren iSFF-Lehrgängen, Kursen und Workshops bieten wir Fort- und Weiterbildungen speziell für die Kreativbranche an. Dabei arbeiten wir in wertvollen Kooperationen mit erfahrenen Akteur\*innen aus der Branche und konzentrieren uns in unterschiedlichen Formaten vor allem auf diese vier Säulen:

- Berufe vor der Kamera (Schauspiel)
- Berufe hinter der Kamera (von Script Continuity bis Produktionsleitung)
- Dubbing (Synchronisation/Mikrofon)
- Medienbildung

Unsere Weiterbildungsangebote sind zertifiziert. Wir sind legitimiert, Lehrgänge im Auftrag der Bundesagentur für Arbeit durchzuführen.

Eine Auswahl der geförderten Vollzeit-Lehrgänge, die zu unseren Fixpunkten gehören:

#### Vor der Kamera

- Camera Actors Studio
- Casting-Training: national & international
- Rollenerarbeitung nach der Susan Batson Methode

#### Hinter der Kamera

- Script Continuity/Script Supervisor\*in
- Aufnahmeleiter\*in bei Film/TV – in Kooperation mit der Deutschen Akademie für Fernsehen (DAFF)
- Produktionsleiter\*in mit IHK-Prüfungsvorbereitung
- Producer\*in mit IHK-Prüfungsvorbereitung

#### Bereich Dubbing

- Synchronbuchautor\*in
- Synchron- und Mikrofonsprechen

Wir arbeiten kontinuierlich an der Weiterentwicklung und Erweiterung unseres iSFF-Programms – die Infos dazu & neue Starttermine für unsere Lehrgänge werden hier auf unserer Homepage laufend aktualisiert: <http://www.berlin.de/vhsmittle-isff>

## Auszug aus unserem aktuellen Programm

### Camera Actors Studio

#### Der Lehrgang

Dieser Lehrgang ist eine gezielte Weiterbildung für Schauspieler\*innen, die erfolgreich für Film und Fernsehen arbeiten wollen. Die Lehrgangsführung gestaltet mit einem erfahrenen Dozent\*innen- und Regieteam unterschiedliche Module – alle sind Branchenprofis, die aktiv in der Film-/TV-Branche arbeiten. Ein besonderes Anliegen des Kurses ist es, dass die Kursteilnehmer\*innen gleich zu Beginn networken und viele Regisseur\*innen kennenlernen – von denen sie bestenfalls später auch besetzt werden. Das Konzept geht auf: Nur allein in den letzten zwei Jahren waren viele ehemalige Kursteilnehmer\*innen in Haupt- und Nebenrollen im Fernsehen, Kino und Streamingdiensten zu sehen.

Die Teilnehmenden erhalten am Ende des Lehrgangs ein Demoband, professionell produziertes und geschnittenes Filmmaterial, das qualitativ mit hochwertigen Film- und Fernsehproduktionen vergleichbar ist. Erarbeitet und gedreht werden die Szenen und Monologe von Gastregisseur\*innen.

#### Inhalte

- Kameratraining, Kamerapräsenz
- Techniken und Methoden zur Darstellung der Figur
- Rollenerarbeitung nach der Susan Batson Methode, dem Andersson-System und der Meisner-Technik
- „Directability“ – Training der Fähigkeit, Regieanweisungen zu verstehen und umzusetzen
- Monolog- und Szenenarbeit vor der Kamera
- Personal Branding, Social Media
- Castingtraining, E-Casting mit renommierten Caster\*innen und Agent\*innen
- Intimacy Coordination
- Vermittlung von Grundkenntnissen der Ton- und Kameratechnik
- Analyse der Sendeplätze
- Medienrecht, Urheberrecht, Vertrags- und Persönlichkeitsrecht, soziale Absicherung
- Dreh von Dialog-Szenen für das Showreel

# Aufnahmeleiter\*in bei Film/TV – in Kooperation mit der Deutschen Akademie für Fernsehen (DAfF)

## Der Lehrgang

Dieser Lehrgang wird zum Rundgang und führt durch den kompletten Aufgabenbereich einer 1. und auch einer 2. Aufnahmeleitung (sowie Set- und Motivaufnahmeleitung) bei Film-, TV- oder Serienproduktionen. Dabei erschöpft sich das Lehrgangsziel nicht nur in der präzisen Darstellung und Beschreibung der Aufgabenbereiche dieses Berufes: Die Teilnehmer\*innen werden darüber hinaus befähigt, die Aufgaben präzise ausführen zu können.

Inhalte u.a.:

- Drehbuchauszüge erstellen als Grundlage für Drehpläne, Kalkulationen und Dispositionen
- Programmsoftware Fuzzlecheck bedienen, mit praktischen Übungen an Projektbeispielen
- Überblick der Berufsbilder im Bereich Film, relevante Positionen für die Aufnahmeleitung
- Zusammenarbeit mit den einzelnen Departments wie Kamera, Maske, Kostüm- und Szenenbild
- Filmförder-Auflagen und Regionaleffekte sowie Auflagen des Gesetzgebers, der Stadt und des Staates
- Verträge/ Arbeitsrecht und Arbeitszeiten / Urheberrecht, Einholen und Beantragen von Drehgenehmigungen
- Die Rolle der 1. Aufnahmeleitung, der Set- und Motivaufnahmeleitung im Produktionsmanagement/ Zusammenarbeit mit Produktions- und Herstellungsleitung, Produktionsbüro und Regieassistenten
- Kalkulationseinblick sowie Erstellung der Kalkulationen
- Drehen im Ausland
- Arbeiten im amerikanischen System: Unit Manager, Location Manager, 1st, 2nd & 3rd AD (Assistant Director)
- Arbeitssicherheit im Büro und am Set, Erstellung von Gefährdungsbeurteilungen

Bild & Ton & Szenenbild

- Kamera und Ton – Kommunikation in Vorbereitung/am Set
- Planung und Umgang mit Special Effects SFX
- Besetzung von Darsteller\*innen, Komparsen, Stunts, Doubles etc.
- Zusammenarbeit mit Agenturen für Kompars\*innen und Besetzung der Kompars\*innen

Der Drehtag

- Kommunikationswege und Konfliktmanagement im Team
- Arbeitsabläufe am Set
- Vordisposition und Timing des Drehtags erstellen
- Umgang mit Unvorhergesehenem
- Spezielle Drehtage – hohe Anforderungen an Planung: Dreharbeiten mit Kindern und Tieren, Stunts und SFX
- Job Coaching, Plattformen, Anlaufstellen
- Green Shooting & Nachhaltigkeit
- Einsparungspotentiale bei Energie und Ressourcen ermitteln, planen und beachten
- Kommunikationstraining und Stressmanagement im Hinblick auf Gleichstellung, Nachhaltigkeit und Diversität

## Script Continuity / Script Supervisor\*in

### Der Lehrgang

Die Weiterbildung orientiert sich an dem professionellen Berufsbild „Script Supervisor\*in“ des Bundesverbandes Regie in Deutschland. Mit einbezogen ist die international gängige Arbeitsweise, die sich vom rein deutschen System unterscheidet. Den Teilnehmer\*innen werden auch die englischen Fachbegriffe näher gebracht, ohne die eine Arbeit im Ausland schwer möglich ist.

Der Lehrgang vermittelt die notwendigen fachlichen Kenntnisse, um als „Script Supervisor\*in“ im Anschluss arbeiten und für die Regie eine beratende Funktion einnehmen zu können.

Dazu gehören: Kenntnisse von Dramaturgie, Dialogführung, Zeitabläufen innerhalb des Drehbuchs, der Logik innerhalb der Geschichte, von Kameratechnik und Produktionsabläufen. Darüber hinaus benötigen „Script Supervisor\*innen“ ein gutes Einfühlungsvermögen gegenüber Regie und Schauspieler\*innen sowie eine positive und aufmerksame Haltung zu allen Teammitgliedern.

Inhalte u.a.:

- Berichte und Listen (Tagesberichte, Cutterberichte, Stopplisten, Drehbuchauszüge, Produktionsunterlagen)
- Produktionsabläufe am Set (Proben, Stoppzeiten, Einstellungs-Nummern, Anschlüsse u.a.)
- Produktionsstrukturen und Berufsbilder im Team
- Kommunikation und Konfliktlösungen im Team
- Technik (Kamera, Ton, Primärton, Klappen, Computerarbeit, Apps)
- Papierloses Arbeiten mit Lockit
- Zusammenarbeit mit Regie, Kamera, Editor, Dramaturgie, Produzent\*in/Produktionsleiter\*in
- Umgang bei Proben und Dreh mit Schauspieler\*innen
- Verträge, Gagen-Verhandlungen
- Praxisprojekt: Schreiben, Drehen, Schneiden. Die Teilnehmer\*innen drehen und schneiden kurze Filmsequenzen

Mehr Informationen zu diesen und weiteren iSFF-Weiterbildungen an der vhs Mitte unter:

<http://www.berlin.de/vhsmittle-isff>